Bezugspreis vierteljährlich: in Münster zweimal täglich frei ins Haus gebracht 1 Mark 50 Pfg., — auswärts von der Post abgeholt 1 Mark 50 Pfg., durch den Briefträger gebracht überall, wo nur einmal im Tage Briefbestellung stattfindet, 1 Mk. 92 Pfg., in Orten mit zwei- und mehrmaliger Bestellung 2 Mk. 22 Pfg.

Fernspr.: Redaktion Nr. 264 u. 23, Geschäftsst. Nr. 78.

Münsterischer Anzeiger

Anzeigen: Der Raum für die Anzeigenspalte, 39 mm breit, 2,4 mm hoch, 25 Pfg.; bei Anzeigen aus dem Reg.-Bez. Münster 20 Pfg., aus der Stadt Münster 15 Pfg. (für Aktiengesellschaften usw., Vereine und Behörden 25 Pfg.).
Reklamen: Der Raum für die Reklamenspalte, 87 mm breit, 2,4 mm hoch, 1 Mk.

Gebühr für Beilagen wird nach Gewicht berechnet.

Zweite Ausgabe. 2. Blatt. Sonntag, 1. September 1912. 61. Jahrgang. Nr. 626.

Gerichtszeitung.

† **Essen**, 30. Aug. Umfangreiche **Fleischdiebstähle** wurden vor einigen Wochen in einem hiesigen Restaurant aufgedeckt. Die Hauptrolle spielte hierbei ein Metzgerlehrling O., der die in der Restaurationsmetzgerei beschäftigten Metzgergesellen R. und M. zur Beteiligung an den fortgesetzten Diebstählen verleitete. O., der für seinen Meister täglich Fleisch für das Restaurant abzuliefern hatte, hielt in der Regel 20 bis 30 Pfund zurück, an einzelnen Tagen sogar 60 bis 70 Pfund. Er lud das Fleisch überhaupt nicht vom Wagen, ließ sich aber dennoch von M. und R. den Empfang der ganzen bestellten Fleischmenge bescheinigen. Anderseits übergaben die beiden Gesellen dem O. Fleisch, vorwiegend von Kälbern, die sie selbst für das Restaurant geschlachtet hatten. Die Ehefrau des Fleisches, die Ehefrau S., bezahlte für das vollwertige Fleisch 40 bis 60 Pfg. Der Erlös wurde unter den drei Spitzbuben geteilt. Das Schöffengericht verurteilte jetzt den O. zu 5 Monaten Gefängnis, die übrigen Angeklagten zu je 2 Monaten Gefängnis. Den Schaden, den der Wirt durch die Veruntreuung erlitten hat, berechnet er auf einige Tausend Mark.

Rückforderung der Stammeinlage wegen arglistiger Überredung zur Beteiligung an einer Gesellschaft m. b. H.

‡ **Leipzig**, 29. Aug. Wenn eine Gesellschaft m. b. H. notleidet, dann sucht man ihr durch die Aufnahme eines neuen kapitalkräftigen Mitgesellschafters zu helfen. Wird dieser durch zu optimistische oder gar arglistige Versprechungen über die Rentabilität des Unternehmens zum Beitritt überredet, dann kann er natürlich Schadensersatz wegen Arglist verlangen. Voraussetzung aber ist, daß das eingelegte Kapital für verloren gelten muß, was nicht der Fall ist, wenn die Gesellschaft selbst zur Befriedigung des getäuschten Gesellschafters jederzeit in der Lage ist. In diesem Falle kann selbst gegen den, der die Täuschung verübte, nicht vorgegangen werden, denn für den Ersatzanspruch würde es dann an der ersten Voraussetzung fehlen, daß ein Schaden überhaupt entstanden ist. Der Kläger L. in Stuttgart glaubte durch arglistige Vorspiegelungen des Kaufmanns H. in Worms bestimmt worden zu sein, sich mit 20 000 Mk. an einer G. m. b. H. zu beteiligen und erachtete seine Einlage für verloren, weil die Gesellschaft überschuldet und zahlungsunfähig sei. Er klagte deshalb gegen die Gesellschafter H. auf Rückzahlung seiner Einlage. Die Gesellschaft zahlte vergleichsweise 10 000 Mark, gegenüber H. aber wurde die Klage sowohl vom Oberlandesgericht Stuttgart als auch vom Reichsgericht abgewiesen. In der Beurteilung der Sache geht das Berufungsgericht von der Anschauung aus, daß der Kläger, indem er auf Grund des Vertrages vom 5. April 1909 seine Einlage von 20 000 M. der G. m. b. H. Sp. u. Co. zuführte, eben dadurch gleichzeitig einen Anspruch gegen die genannte Gesellschaft erwarb, sei es einen rechtsgeschäftlichen als Darlehnsgeber oder als stiller Gesellschafter, sei es bei angenommener Rechtsungültigkeit des Vertrages einen solchen aus der Bereicherung auf Rückerstattung des eingezahlten Kapitals. Das Berufungsgericht nimmt nun tatsächlich als festgestellt an, daß für die Befriedigung dieses Anspruches die G. m. b. H. dem Kläger zur Zeit des Vertragsabschlusses vom 5. April 1909 wie auch zur Zeit des Vergleiches mit ihr stets gut gewesen sei, so daß die Hingabe der Einlage einen Vermögensverlust für den Kläger nicht darstellte, vielmehr nur ein Austausch gleicher Werte stattfand, der das Vermögen des Klägers auf der einen Seite um ebensoviel vermehrte, als er es auf der anderen Seite minderte. Diese Annahme ist für die Entscheidung zugrunde zu legen. Dann ist es aber nicht rechtsirrtümlich, wenn das Berufungsgericht verneint, daß dem Kläger durch die unterstellte arglistige Täuschung seitens des beklagten Mitgesellschafters H. über den Wert der Sacheinlagen der G. m. b. H. ein Schaden entstanden sei. Wenn der Kläger etwa aus seiner Beteiligung an der G. m. b. H. nicht den Gewinn gezogen hätte, den er erwartete und erwarten durfte, wenn die vom Berufungsgericht unterstellten arglistigen falschen Versicherungen des Beklagten auf Wahrheit beruhten, so würde ihm für diesen Schaden der Beklagte, als beim Vertrage selbst nicht beteiligter Dritter nicht aufzukommen haben. Wohl aber würde der Beklagte dem Kläger den Verlust des Kapitals, das auf seine falschen Vorspiegelungen hin der Kläger der G. m. b. H. anvertraute, daneben auch die Aufwendungen für den Vertrag sowie den aus einer besseren wirtschaftlichen Verwendung dieses Kapitals vom Kläger nach vernünftiger Voraussicht zu erzielenden, ihm nunmehr entgangenen Gewinn zu verantworten haben. In letzterer Richtung hat der Kläger aber einen Schaden gar nicht geltend gemacht; hinsichtlich des hingegebenen Kapitals selbst entfällt aber der Ersatzanspruch des Klägers, weil nach der tatsächlichen Annahme der Berufungsgerichte das Kapital nicht verloren war, sondern von der G. m. b. H. zu jeder Zeit zurückerstattet werden konnte und zurückerstattet worden wäre, wenn nicht der Kläger vergleichsweise in Höhe der Hälfte auf die Erstattung verzichtet hätte. Dann ist dieser Verlust aber nicht auf die unerlaubte Handlung des Beklagten, sondern auf das eigene rechtsgeschäftliche Handeln des Klägers zurückzuführen. Die Revision des Klägers war danach als unbegründet zurückzuweisen.

Vermischtes.

Mörs, 30. August. „Vom Tode errettet." Auf Schacht 5 der Zeche „Rheinpreußen" ging gestern auf der zweiten Sohle eine Strecke von etwa 20 Metern Länge zu Bruch. Die auf der Strecke beschäftigten Bergleute konnten sich bis auf einen, der in einen sogenannten blinden Ort flüchtete, retten. Die Rettungsarbeiten wurden sofort in Angriff genommen, und es gelang nach mehrstündiger Arbeit, den Verschütteten unversehrt zu tage zu bringen.

Ein neues Kino-Opfer. Paris, 31. August. (Drahtb.) Zum Zwecke der Aufnahme eines kinematographischen Bildes, das einen Selbstmord darstellen sollte, führte der 19jährige Leclinche einen Sprung von der Seinebrücke bei Billancourt in den Fluß aus. Leclinche kam nicht wieder zum Vorschein. Seine Leiche wurde noch nicht gefunden.

* **Verhaftung eines internationalen Einbrechers.** Seit Mitte voriger Woche wurden die Rittergüter im Weststernberger Kreise von Einbrechern heimgesucht, die es besonders auf die Silberschränke der Herrschaftshäuser abgesehen hatten und denen es stets gelang, unerkannt mit der Beute zu verschwinden. In der Nacht zu Freitag statteten die Einbrecher dem Rittergut Tornow einen ungebetenen Besuch ab. Auch hier entwendeten sie alle wertvollen Silbersachen. Bei den Nachforschungen der Gendarmerie wurde ermittelt, daß eine verdächtige Persönlichkeit in Reppen den Zug nach Frankfurt a. O. bestiegen hatte. Sofort wurde die Frankfurter Kriminalpolizei benachrichtigt, die die ihr näher bezeichnete Person auf dem Frankfurter Bahnhof gegen Mittag ermittelte und festnahm. In einem Koffer, den der Verhaftete bei sich führte, fanden sich ein in Pinnow entwendetes Scheckbuch und Silbersachen im Werte von mehreren Tausend Mark vor. Der Festgenommene hatte fünf Militärpässe bei sich und gab an, Kowaltschek zu heißen und ein Handlungsgehilfe aus Amsterdam zu sein. Die Kriminalpolizei ist der Ansicht, daß es sich um das Mitglied einer internationalen Einbrecherbande handelt.

Hauptredakteur: **Rudolf Strietholt.** Verantwortlich für Politik: Dr. **P. Dückers**; für den übrigen Teil i. V.: **R. Werland**; für die Reklamen und Inserate **A. Busch**, sämtlich in Münster. — Druck und Verlag der **Aschendorffschen Buchhandlung** in Münster.

Foulard-Seide v. 95 Pf. ab
— Schon verzollt! — Verlangen Sie Muster! —
G. Henneberg, Zürich.

Geschäftshaus-Verkauf.
Das sehr geräum. Geschäftshaus Jüdefelderstraße 42, mit Einfahrt v. Neuplatz, enthaltend 2 Ladenlokale, 2 abgeschl. Familien-Wohnungen, 2 Hintergebäude, steht sehr preiswert zu verkaufen evtl. zu vermieten. Näheres **Th. Schlüter**, Kreuzstraße 30/31.

Heiratsgesuch.
Gärtner, kath., 30 J. alt, mit mehreren tausend Mark Barvermögen, aus guter Familie, der beabsichtigt, eine Gärtnerei zu übernehmen, sucht eine kath. Lebensgefährtin die Lust und Liebe zum Geschäft hat. Offert. u. A A 495 an die Gesch.

Heiratsgesuch.
Ein älterer Witwer, Beamter, kath., an einem großindustriellen Werke in Lebensstellung, m. einem guten Einkommen und Pensionsberechtigung, sucht mit einer häuslichen, gemütvollen, kath. Dame nicht unter 45 Jahren in Verbindung zu treten

zwecks Heirat.
Beim Tode des Beamten erhält die Dame eine lebenslängliche gute Pension. Witwe ohne Anhang nicht ausgeschlossen. Vermögen erwünscht. Angebote, wenn möglich mit Bild, u. B C 3191 an die Geschäftsstelle d. Ztg. Strengste Diskretion. Anonym zwecklos.

Jung. selbst. Handw. mit gutgehendem Geschäft, 33 J. alt, kath., wünscht Bekanntschaft m. einfach., gesund., kräft., kath. Mädchen, am liebst. beff. Dienstmädchen,

zwecks Heirat.
Ernstgemeinte Angebote wolle man vertrauensvoll unter Angabe der Verhältnisse nur mit Bild u. A B 3190 an die Geschäftsstelle dieses Blattes gelangen lassen. Anonym zwecklos. Nichtpassendes zurück.

Jg. Dame von auswärts, 23 J. alt, kath, große angen. Ersch., im Haushalt erf., musikalisch, mit guter Ausst., wünscht zwecks

Heirat
mit einem kathol. Herrn in nur besserer Lebensstellung in Verb. zu treten. Off., mögl. mit Bild u. genauer Ang. der Verhältnisse, unter Z Z 3189 a. d. Geschäftsstelle dies. Blattes erbeten.

Ein fast neues dreistöckiges **Wohnhaus**
nebst großer Stallung und einer Fabrikanlage, zu jedem gewerblichen Betriebe geeignet, ganz od. geteilt bill. zu verkaufen. U2b
Bernard Bäcker,
in Nordwalde b. Münster.

Guterhaltene eigene
Infanterieuniform
zu kaufen gesucht. Off. unter W 153 an die Gesch. *

Gebrauchte Möbel
Fahrräder, Nähmaschinen und sonstiger Hausgerät werden zur Versteigerung angenommen. Auftr. u. L 2466 a. d. Gesch. (v3b

Gold. Kettenarmband
verloren.
am vergangenen Sonntag auf d. Wege v. Stübbe, Abschnittstor, Schloßgarten bis z. Mauritztor. Geg. Belohn. abzugeb. Näh. in der Gesch. ds. Bl.

Gute 2. Hypothek,
30 000 Mark, hinter 100 000 Mark Sparkasse, auf solide Objekte zur Ablösung bald gesucht. Gefl. Offerten vom Selbstgeber unter T T 3187 besorgt die Geschäftsstelle ds. Bl. *

Gravensteiner Äpfel und Einmachbirnen billig zu verkaufen.
W. Feldmann,
Wolbeckerstraße 40.

Große leere Fässer
abzugeben.
Alter Steinweg 35.

Wer liefert täglich
20-30 Liter Vollmilch?
Off. u. T W 513 a. d. Gesch.

Gärtnerei,
älteres eingeführtes Geschäft, ist zu kaufen od. billig zu pachten. Gefl. Off. u. J K 504 a. d. Gesch.

Mietshaus,
Münster, Augustastraße
zu verkaufen, ca. 13 Jahre alt. Mietsertrag üb. 2200 M. Steuereinschätz. 41000 M. Nur Selbstreflektanten wollen sich melden unter F G 3195 an die Geschäftsstelle d. Bl.

20 000 Mk.
erststellige Sparkassen-Hypothek auf Münsterschem Grundstück zu vergeben. Nur Selbstreflektanten wollen sich meld. unt. G H 3196 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Großer Stoff-Verkauf
billig! billig!
Allerneueste Herbst- u. Winter-Moden für Anzug, Paletots u. Kostüme. Westen zu Schleuderpreisen. Kein Laden!
f12a **Magdaleneustr. 22.**

Rehpinscher, reine Rasse, umständehalber billig zu verkaufen. Ludgeriplatz 5, 2. Etg.

Waschmaschine
zu verkaufen. Näh. Geschäftsst.

Mehr. **Sofa** u. Chaiselongue wegen Platzmangel sehr billig zu verkaufen. Clemensstr. 15. (83a

20 Mk.-St. verloren.
Gegen Belohnung abzugeben. Näheres Geschäftsstelle.

Dauerbrenner
zu kaufen,
Schreibmaschine zu mieten gesucht. Offerten unt. E E 519 an die Geschäftsstelle d. Bl.

1 gebr. **Teigteilm.** preisw. abzugeben. Off. u. **R O 508** an die Geschäftsstelle.

Sehr gute **Familien-Nähmaschine** unter Garantie für 20 Mk. zu verkaufen. Näheres in der Geschäftst.

Verschiedene Sorten
Birnen
zum Einmachen und **Tafelbirnen**, nur gepflückte Ware, sind pfund- und zentnerweise zu haben **Kapuzinerstr. 20.**

Dobermann-Rüden,
1½ Jahr, rassecht, wachsam, stubenrein, geflügel- u. kinderfromm, treu und folgsam, mit gutem Appell u. Dressur, kräft. Tier, Mittelgröße, gebe preiswert ab.
J. Barth, Rheine.

5—6 rebhuhnf.
Italiener-Hühner
zu verk. Warendorferstr. 144.

Luftgewehr billig zu verkaufen. Steinfurterstr. 9 III.

Gebr. noch guterh. **Kommode** zu kauf. ges. Off. u. M 5737 an **A. Rolef.**

Getragener Herrenanzug
für Mk. 12,— zu verkaufen.
Südstraße 77 II.

Übernehme den Ver auf von **Maschinen aller Art** unter Garant. 1 p3t. Vergütung nachher. Offerten unter G G 521 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Schneider
erhält guten Sitzplatz.
Aut. Wulfers, Wolbeckerst. 36.
Daselbst ein **Rock-Arbeiter** sofort gesucht.

1 großer Regulier-Füllofen und 1 eichene Bettstelle mit Sprungfedermatratze billig zu verkaufen.
Josephstr. 1, I.

Antiker eichener **Kleiderschrank** zu verkaufen. Näheres Schillerstraße 15.

Gut erhalt. **Fahrrad,** Brennabor, billig zu verkaufen.
Friedenstraße 37, Laden.

25 000 Mark
zur 1. Stelle auf ein Kolonat hier bei Münster zum 1. Okt. gesucht. Off. u. T W 498 a. Gesch.

» Neubauten, «
schlüsselfert. Ausführ., zu verg. Off. u. **N M** 467 an die Gesch.

Infanterie- Offizierwaffenrock, Mant., Helm mit Koffer, Mütze, billig zu verkaufen. Hüffferstraße 2.

Herrn- u. Knab.-Überzieh. zu verk. Hafen 53 a I.

Eine hochtrag. Kuh
oder Rind, möglichst eingetragen, zu kaufen gesucht. Offert. unt. W Z 494 an d. Gesch. §2a

Wenig gebr. gut erhaltenes
Fahrrad
billig zu verk.
Näh. Geschäftsst.

Vorzügliche Existenz!
Größeres, modernes Geschäftshaus (Eckhaus) mit 6 großen Schaufenstern, für **Manufaktur-** oder **Warenhaus**, in ganz vorzüglicher Lage an Zeche Radbod (z. Zt. bereits **1600** Häuser) zu vermieten, fast ohne Konkurrenz; desgl. **mehrere kleinere Geschäftshäuser** für jede Branche geeignet. 13a
W. Wältermann, Architekt, **Hamm i. W.,** Ostenallee 46b, Fernruf 601.

Die Spitze aller erstklassigen Kalkdüngmittel empfiehlt als Spezialität fast 100% **Kalkmergel**, fein gemahlen zur Neusaatbestellung. Unübertroffen in jeder Beziehung unter Garantie. Siehe Inserate des Gemeinnützigen Wochenblatts für Feld, Garten und Haus. w*

CENTRAL-ZEITUNGS-BUREAU MÜNSTER i/W

Zu vermieten

a. Familien-Wohnungen.

5 Z. — 540 Gallitzinstr.
6 Z. 1 M. — Kuhstr.
6 Z. 1 M. 750 Industriestr.
6 Z. 2 M. 1000 Hoyastr.
4 Z. — 360/475 Hansaring
8 Z. 4 M. 2000 Mühlenstr.
Part.-Wohnung ca. 800 M. Hermannstr.
5 Z. 2 M. 950 Brüderstr.
7 Z. 4 M. 1800 Nordstr.
9 Z. 3 M. 1450 Wehrstr.
6 Z. 1 M. 825 Coerdestr.
6 Z. 2 M. 1250 Staufenstr.
8 Z. — ca. 1300 Salzstr.
4 Z. — 560 Ferdinandstr.
4 Z. 1 M. 650 Graelitz.
5 Z. 2 M. 800 Göbenstr.
3 Z. —350 Mecklenbeckerstr.
4 Z. 1 M. 600 Zumbrookst.
3-4 Z. — 350 Kreuzstr.
5 Z. 2 M. 725 Hochstr.
4 Z. — 600 Klosterstr.
5 Z. 1 M. 750 Finkenstr.
5 Z. 1 M. 750 Kettelerstr.
7 Z. 3 M. 2000 Breul
Wohn. 48. 84, 88 Tlr. Südst.
5 Z. m. M. 900 Friedenstr.
6 Z. 2 M. 1000 Wiesenstr.
6 Z. 2 M. 1500 Mühlenstr.
4 Z. — 520 Gallitzinstr.

Schnellste und billigste
Besorgung aller Inserate für **hiesige u. auswärtige Zeitungen.**
Centr.-Zeitungs-Bur.,
Ludgeristraße 88, Fernspr. 692.

4 Z. 1 M. 450 Hafenstr.
5 Z. 2 M. 900 Kellermannstr.
6 Z. ev. 1 M. 1000 Herwarthst.
6 Z. 1 M. 1400 Herwarthst.
4 Z. im adel. Hof.
6 Z. 3 M. 11/1300 Breul
7 Z. 4 M. Einfamilienhaus 1700 Bohlweg.
7 Z. 4 M. Einfamilienhaus 1800 Bohlweg.
8 Z. 2 M. 2500 Rothenburg
4 Z. — 450 Augustastr.
4 Z. 1 M. 500 An d. Bleichen
4 Z. 1 M. 475 Heilstr.
7 Z. 2 M. 1450 Engelstr.
8 Z. 3 M. 1600 Ludgeripl.
4 Z. 1 M. 810 Südstr.
6 Z. 1 M. 760 Engelstr.
3 Z. — 360 Sternstr.
6 Z. 2 M. 600 Ludgeristr.
8 Z. 2 M. 2600 Servatiipl.
3-4 Z. — M. 250-400 Alter Fischmarkt.
4 Z. 1 M. 800 Nordstr.
4 Z. 1 M. — Industriestr.
4 Z. — 366 Kr.-Timpen
3 Z. 2 M. 400 Wolbeckerstr.
5/6 Z. 1-3 M. 1000 Kampstr.
7 Z. 1 M. 1400 Warendorferstraße
3 Z. —320 Mecklenbeckerstr.
4 Z. — 460 Ferdinandstr.
4 Z. 1 M. 850 Kanalstr.
6 Z. 1 M. 1400 Bahnhofstr.

b. Verschiedenes.
Werkstatt 200 Bergstr.
Lagerraum Engelstr. 1.
Eckladen mit 1-2 Z. Emdenerstraße
Laden 1-2 Z. Ueberwasser.

LUDGERISTRASSE C.Z.B.

Feines engl. **Jackenkleid,** wen. getrag., Blusen (Gr. 42) u. Mädchenfilzhut zu verk. Näh. Gesch.

Komoden, Schränke, Tekenwagen, Ladenreale und Haushaltungsgegenstände billig zu verkaufen. Erphofstraße 8 Lad.

Katholischer Mädchenschutzverein für Dienstmädchen.
Münster, Domplatz 37—38.

Unentgeltlich Stellenvermittlung, Rat und Auskunft jeder Art.
Auf Wunsch werden die Mädchen von der Bahn abgeholt.
Beim Beginn eines jeden Quartals sind die Damen auf dem Bahnhofe anwesend und durch eine gelb-weiße Schulterschleife erkenntlich.
Geöffnet an Wochentagen vormittags von 10—12 Uhr, Montags und Donnerstags nachm. von 4½—6½ Uhr.
Sonntags nur für Dienstmädchen nachm. von 4½—6½ Uhr.

Ausgekämmtes Haar
kauft zu höchst. Preisen Jos. Lücke, Salzstr. 85 a. Servatiipl.
Spezialgeschäft
für Anfertigung moderner Haararbeiten.

Schwere
Fuchsstute
billig zu verkaufen.
Sophienstraße 8.

Kanarienvogel entflogen. Gegen Belohnung abzugeben
Hammerstraße 20.

2 gebrauchte gut erhaltene email. Füllöfen (mittelgroß) unbedingt mit **Trichterfüllung** zu kaufen gesucht. Zu erfragen in der Geschäftsstelle.

Neuer Anzug für 17—18jähr. jungen Mann billig zu verkaufen. Näh. Gesch.

Leichter Federwagen
ganz billig zu verkaufen.
Näheres Wolbeckerstraße 116.

Oberwohnung, 5 Räume, Preis 165 Mark, zu Okt. oder später an ruhige Leute zu verm. (12a Näh. Wilhelmstr. 84.

Kl. Dauerbrenner
zu kauf. ges. Von wem s. Gesch.

Kleiner gebrauchter **Kochenherd** billig zu verkaufen.
Kettelerstr. 55 II.

Fette Schweine abzugeben.
Oesselmann, Mecklenbeck.

Herren- und Damenrad
sofort noch m. 1½ Jahr Garant. zu verk. Näh. Geschäftsstelle.

Nähmaschine
sofort für 55 Mk. m. 10 Jahre Garant. z. v. Näh. Geschäftsst.

Gebr. sehr gutes **Herrenrad** u. **Nähmaschine** n. m. ½ Jahr Garant. z. verk. N. Geschäftsst.

Prima neues **Herrenfahrrad** für 65 Mark abzugeben.
Schillerstraße 75 I.

Gr. Dauerbrenner zu verkaufen. Stolbergstr. 15 II.

Für Liebhaber!
Seltenes Kunstwerk, Panzerkreuzer darstellend, billig abzugeben. **Liboristr. 1.**

Neues Fahrrad
für 50 Mark zu verkaufen.
Clemensstr. 35.

30 000 Mark
auf gute Hypothek zu Oktober auszuleihen. Offerten unter **J J 386** an die Geschäftsst.

Gutserh. Kundschaftswagen passend für Metzger oder Bäcker zu verkaufen.
Näh. Sonnenstraße 19.

2—3000 Mk. auf eine Besitzung zu leihen gesucht.
Offert. unter **E F 500** an die Geschäftsstelle.

Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit
Versicherungsbestand im August 1912:
Eine Milliarde 112 Millionen Mark.
Bisher gewährte Dividenden:
292 Millionen Mark.
Alle Überschüsse kommen den Versicherungsnehmern zugute.
Unverfallbarkeit, Unanfechtbarkeit, Weltpolice.
Vertreter und stille Vermittler werden noch angestellt.
Prospekte und Auskunft kostenfrei durch die Bezirksverwaltung:
Heinr. Hornung, Münster i. W., Windthorststraße 11.

Preißelbeeren
(Schweden),
à Pfund **40** Pfg., neue Sendungen heute eingetroffen. Des anhaltenden Regens wegen Ernte gering, Preise steigend.
Franz Reinke,
Jüdefelderstr. 41. Fernruf 887. Außerhalb prompt. Nachnahme.

Für Jäger.
Tadelloses **Jagdgewehr,** Centralfeuer, wasserdichter **Rucksack,** lederne **Gamaschen,** scharfer **Feldstecher,** lange **Schaftstiefel** billig zu verkauf.
Agidiistraße 25—27.

3 neue moderne Ulster, 1reihig und 2reihig,
umständehalber billig zu verkaufen.
Preis: M. 27; M. 33; M. 45; sonst: M. 35; M. 50; M. 60.
Pferdeg. 16, 1. Et.

Maler- und Anstreicher-geschäft a3b
unter günstigen Bedingungen, in der Nähe von Recklinghausen, sofort zu verkaufen. Off. unter O O 3183 an die Geschäftsstelle

1 Wäschemangel,
1 Petrol.-Ofen, 1 kl. Butter- u. Schneemaschine, 2 kleinere Tische und 1 Krimmer-Garnitur (neu) preiswert abzugeben. Besichtigung von 9—12 Uhr.
Coerdestraße 43 II.

Kartoffeln
direkt vom Lande (Sandboden), Paulsen-Juli (Kronsmäuse), Ztr. 3 Mk., frei Haus. Offert. unt. F G 501 an die Gesch. (b2a

Josef Sprenger,
Dachdeckermeister,
An den Bleichen 12.
Empfehle mich zur Ausführung sämtlicher Dacharbeiten, sowie Reparieren und Teeren der Dächer.
Prompte und reelle Bedienung.

Zur gefl. Beachtung!
Mein Geschäft befindet sich nicht mehr Bergstr. 8, sondern **nur Frauenstraße 37.**
Anton Fitting,
Konditorei. Feinbäckerei.
Dom-Café.

Ein Abendkursus
ist allen Damen zu empfehlen, welche tagsüber nicht abkommen können und dennoch gerne das
Zuschneiden
und die **Anfertigung** der eigenen Sachen erlernen wollen. Eintritt täglich. Monatl. 10 Mk.
Frau Ueter,
Salzstraße 23 II.

Höhere Lehranstalt und
INTERNAT FREREN (Bez. Osnabrück)
Sexta bis Obersekunda. Gymnasial- u. Real-Klassen, Handelsfächer. Spezielle Vorbereitung für das Einjährigen-Examen. Nur beschränkte Schülerzahl. Individuelle Erziehung. Ständige Aufsicht! Zwei geistl. Herren wohnen in der Anstalt. Das Institut ist vollständig renoviert. Elektrisches Licht, Bad, vorzügliche Verpflegung. Sehr mässige Preise. Beginn des Wintersemesters Anfang Oktober. Auskunft und Prospekt durch den Direktor **Wesemann in Preres No. 50.**

Städt. Sparkasse, Billerbeck i. W.
(mündelsicher)
zahlt für sämtliche Einlagen
4 %.
Tägliche Verzinsung. Postscheck-Konto Cöln 13410.

Wegen Aufgabe meiner Filiale Salzstrasse 18-19
verkaufe ich sämtliche Waren aus
und gewähre auf alle Waren, bis auf Kaffee und Zucker,
20 % Rabatt.
Hermann Brandenbusch,
Kaffeegeschäft.

Grosser Ausverkauf v. Möbeln.
Es werden noch **Vertikows in Nußbaum u. Eiche, Speisetische, Wachstuchtische, große Spiegel, Polstergarnituren, Bettladen mit Sprungrahmen und Matratzen, Waschtische mit Marmor, Stühle in allen Sorten,** wegen Aufgabe dieser Artikel, zu jedem annehmbaren Preise ausverkauft. 63a
Das Lager befindet sich in den hinteren Räumen.
Ernst Bruns, Ludgeristraße 81.

Uniform-Stiefel
für Einjährig-Freiwillige aller Truppengattungen liefert vorschriftsmässig unter Garantie des guten Sitzens vom Lager und nach Mass :: ::
B. Wördemann
Rothenburg 4. Spezialofferte auf Wunsch.

Das Klavierspiel erlernt sofort
wer sich der glänzend bewährten „Tastenschrift" bedient. Jeder kann damit in kürzester Zeit flott und fehlerfrei Klavier spielen. **Der Musikverlag Euphonia, Friedenau** 327 bei Berlin, sendet gegen 40 Pfg. in Briefmarken jedem Interessenten mehrere Probestücke. f*

Zur Reinlichkeit gehört auch die innere Desinfektion: B3a
Dr. Klebs Yoghurt-Tabletten
aus **Reinkulturen** v. Bacill. bulgar. Metschnikoff, garantiert **mindestens 6 Monate** wirksam, vorzügl. Darmdesinfizienz, regeln **Darmstörungen,** beseitig. d. Fäulnisbakterien u. **verhüten** dadurch d. tägl. **Selbstvergiftung, Blinddarm-Entzündung, Arterienverkalkung und frühzeitiges Altern. 45 Tabletten = 2.50 M. Grosser Karton à 100 Tabl. = 5.00 M.**
Dr. Klebs Yoghurt-Ferment
zur **Selbstbereitung v. Yoghurt** — 1 Glas 2.50 M., **ausreichend 3 Monate** (½—¼ Lit. Yogh. tägl.) — Zu haben in den meisten Apotheken u. Drogerien
Prospekte und Proben kostenlos vom
Bakteriol. Laborat. v. Dr. E. Klebs, München 33

:K.G.V.:
Mitglieder und Ehrenmitglieder des katholischen Gesellen-Vereines denkt beim Abschluss einer
Lebensversicherung
an unsern Vergünstigungsvertrag mit der **Concordia** Cöln. Lebens-Vers.-Ges.

Grosse Federmode
für
Herbst und Winter!
Empfehle mein reichhaltiges Lager moderner Federn, Boas u. Fächer. Färben und Umarbeiten in kürzester Frist. Waschen innerhalb 2 Stunden.
D. Fürll.
Afrikan. Straussfedernfabrik
en gros (direkter Import) en detail.
Hörsterstraße 63, 1. Treppe.

Hübert'sche
kath. Lehr- und Erziehungsanstalt
(Internat)
Gegr. 1847 **Schapen i. Hann.** Gegr. 1847
1. **Handelsschule,** 2. **Vorbereitung** auf die höheren Klassen der **Realschulen** und **Realgymnasien,** sowie auf das **einjährig-freiwillige Examen.**
Prospekte und Auskunft gratis. **Pensionatskapelle und geistlicher Rektor** im Internat. 65a

Geschäftsverkauf!
Sichere Existenz!
Familienvorkommnisse halber beabsichtige mein gut eingeführtes
Rechts-Auskunfts u. Inkasso-Bureau
umgehend billig zu verkaufen. In größerer Stadt Westfalens gelegen. Jahreseinkommen laut Bücherausweis ca. Mk. 7000.
Nur ernste Reflektanten wollen sich melden unter **O P 509** a. d. Geschäftsstelle d. Blattes.

OSTSEEBAD **Warnemünde**
Ab Cöln über Bremen-Hamburg 12 Std., ab **Kopenhagen** 6 Std. Sandstrand, Ia. Luft- und Sonnenbad (Freiliegekuren), vorz. Kurkapelle. **Schwemmkanalisation.** (W. K.) Elektr. Licht. Wasserleit. **Meilenw. wildr. Hochwald.** (Elektr. Bahn 12 Min.) Tennispl., Angeln. Tontaubenschießen. Prosp. d. d. Badeverwalt.

Kneipp-Pillen Pfarrer
Zu haben in allen Apotheken
Blutreinigendes Magenstärkendes Stuhlgangregulirendes Abführmittel.
Bestandteile: Rhabarber u. Aloëextrakt je 40 Rhabarbara-Extrakt u. Seife je 15 Wacholderbeeröl (oleum graecum Aloë u. Fenchel je 1,0 Baros 60 Pillen gemischt.

Börsen-Café
(Familien-Café)
Täglich nachmittags und abends
CONCERTE
der beliebten
Salon-Kapelle J. van Tricht.
Sonntags Matinee.
Ab 1. September verstärktes Orchester.

Lehrerstelle

An der kath. Stadtschule in an der kathol. Stadtschule zu Ibbenbüren.

Ibbenbüren ist zum **1. Oktober 1912** eine **Lehrerstelle** zu besetzen.

Diensteinkommen gemäß Gesetz, Mietsentschädigung 350 M. bzw. ½ weniger.

Bewerbungsgesuche sind baldigst an die Königl. Regierung, Abteilung für Kirchen- und Schulwesen, in Münster einzureichen.

Der Amtmann:
v. Eichstedt.

Für die **Provinzialheilanstalt Münster i. W.** soll vorbehaltlich der Genehmigung des Hrn. Landeshauptmanns der Provinz Westfalen die Lieferung nachstehender Wirtschaftsbedürfnisse für die Zeit vom 1. Okt. 1912 bis 31. März 1913 vergeben werden und zwar:

1200	Klgr.	trockene Erbsen,
700	Klgr.	trockene Bohnen,
500	Klgr.	trockene Linsen,
42 000		Graubrot nach Paderborner Art,
12 000	Klgr.	Weißbrot, grobes,
60 000	Stück	Milchweißbrötch.,
10 000	Klgr.	Rindfleisch,
1200	Klgr.	Kalbfleisch,
600	Klgr.	Hammelfleisch,
400	Klgr.	Schweinefleisch,
600	Klgr.	Bratwurst,
200	Klgr.	Blockwurst,
20	Klgr.	Kalbsleber,
1500	Klgr.	Rinderfett, ausgelassen,
25	Stück	Rinderzungen,
2500	Klgr.	Weizenmehl 000,
600	Klgr.	Griesmehl,
1000	Klgr.	Melis in Broten,
600	Klgr.	Melis in Würfeln,
800	Klgr.	gemahlene Raffinade,
700	Klgr.	gewöhnl. Graupen
100	Klgr.	Perlgraupen und
100	Liter	frische Vollmilch täglich für die Zeit vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 1912.

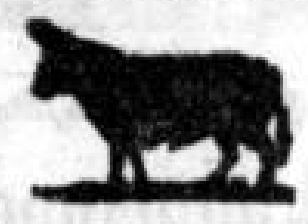
Angebote, welche die ausdrückliche Anerkennung der Lieferungsbedingungen enthalten **müssen**, sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebote auf Lieferung von Wirtschaftsbedürfnissen" versehen bis zum **10. Septbr. ds. Js., mittags 12 Uhr**, unter Beifügung etwaiger Proben an die Direktion frei von Porto und Bestellgeld einzusenden.

Die Bedingungen können im Rechnungsbüro hierselbst eingesehen und auf Verlangen gegen Einsendung von 50 Pfg. von demselben abschriftlich bezogen werden.

Münster, den 15. Aug. 1912.

Der Direktor:
J. V.
Der 1. Oberarzt:
Dr. Farwick, Sanitätsrat.

Rinder-Verkauf.



Donnerstag, 3. Okt. d. Js., nachm. 3 Uhr, läßt Herr Rittergutspächter **Kajüter** zu Haus Kakesbeck bei Lüdinghausen:

8 teils hochtragende Rinder, 3 zur Zucht geeignete Bullen freiw. meistbietend gegen Kredit verkaufen. *

Die Tiere, rotbunt, stammen von eingetr. Zucht, sind farbenrein und aus Tieren mit hohen Milcherträgen gezüchtet.

Sammelplatz Haus Kakesbeck.

Caspar Hoehr
Hiddingsell.

Meinen Landbesitz

mit neuen Gebäuden, bei d. Stadt (36 000 Einw.) **in Holstein, Größe 84 Morgen gut. Boden**, ½ Wiesen und Weiden, wo auch etwas Gemüsebau betreibe, beabs. ich **krankheitshalb.** m. voll. Ernte u. Inv.: 2 Pf., 17 St. Hornv., Zuchtsauen und fette Schweine, sow. Maschin. usw. für **42 000 Mk. festen Pr. mit ca. 10—12 000 Mk. Auszahlung** zu verk. Restgeld wird festgeschrieben. Näh. **F. Sturm, Neumünster i. H.**, Rendsburgerstraße 3, I.

Kotten=Verkauf.

Verzugshalber läßt der Kötter **Puls** zu **Wettringen**, Dorfbauerschaft 70, seinen daselbst belegenen **Kotten**, bestehend aus Wohnhaus, Schuppen, Garten und 1 Morgen Ackerland durch mich am *

Dienstag, den 10. Sept., nachm. 5 Uhr,

an Ort und Stelle öffentlich meistbietend zum Verkauf aussetzen. Das Anwesen eignet sich besonders für Fabrikarbeiter. Näh. Bedingungen werden im Termin bekanntgegeben. *

Wettringen, 26. Aug. 1912.

Stahl.

Verkauf einer schönen Gutsbesitzung.

Die Eheleute Gutsbes. **Kaspar Hoffmann** gnt. **Obermeyer** haben mich beauftragt, ihre unmittelbar vor dem Dorfe Ostbevern in nur bester Lage belegene Besitzung zu verkaufen. Zu der Besitzung gehören nebst nur guten Gebäulichkeiten ca. 80 Morgen Grundbesitz bester Sandboden von über 100 Tlr. Reinertrag. Davon sind zirka 45 Morgen Ackerland, 17 Morgen Wiesen und Weide; der Rest Holzung. Ackerland und Weide liegen fast anschließend beim Wohnhause, sind von nur guter Bodenbeschaffenheit, fünf Minuten vom Dorfe und eine Stunde vom Bahnhof Brock-Ostbevern. Öffentlicher Verkaufstermin findet am *

Donnerstag, den 19. Septbr., nachmittags 2 Uhr,

auf dem Hofe statt. Antritt nach Übereinkunft. Karte und Auszüge sind beim Unterzeichneten, sowie auch beim Herrn Rendanten **Lehmkuhle** zu Ostbevern einzusehen.

Carl Osthoff
beeid. und öffentl. angestellter Auktionator des Kreises Warendorf.

»» Pachtgut. ««

50—70 Morgen guter kleefäh. Boden, neue Gebäude, Nähe Industriestadt, ist sofort oder 1. Oktober zu verpachten.

Näh. Auskunft erteilt **Schippmann**, Münster i. W., Prinzipalmarkt Nr. 7. *

Zur gefl. Kenntnisnahme!

Die

1. Münsterische Auktionshalle
Hafenstraße 40,
Kontor Hafenstr. 18, Tel. 1573,
übernimmt

Auktionen resp. Versteigerungen aller Art, auch einzelne Teile, entweder an Ort und Stelle od. in seiner Auktionshalle, wo Lagergeld nicht erhoben wird, jederzeit an (auch von ausw.).

Bei Versetzungen, Umzügen, Nachlässen usw. halte ich mich bestens empfohlen.

Prozentsatz billigst, laut Vereinbarung.

Geld sofort nach Verkauf.

Karte oder Telephonanruf 1573 genügt.

Theodor Weber.
Auktionator.
Kontor Hafenstraße Nr. 18.
Telephon 1573.

Auktion!

der

Münsterischen öffentl. Auktionshalle, Hafenstraße Nr. 40

in

Kolonialwaren.

In freiw. Auftrage des Hrn. **Josef Haarmann** hier werde ich am **Dienstag, den 3. Sept. 1912, nachmitt. 3 Uhr,** in der

Münsterischen Auktionshalle Hafenstraße 40

folgende Sachen gegen gleich bare Zahlung wie:

versch. Weine, Salatöle, Fenchelhonig, Metallputz, Düten, Abseifbürsten, gebr. Kaffee, Essig, Immalin, Kaffeezusatz, Würfel, Zucker, Bonbons, Schokolade, Seife, Stärke, Erbsen, Konserven, Rosinen, Korinten, Backpulver, Tabak usw. usw.

versteigern.

Die Sachen sind neu u. können von **1 Uhr ab Hafenstr. 40** besichtigt werden.

Münster, den 1. Sept. 1912.

Theodor Weber
Auktionator,
Kontor Hafenstraße Nr. 18.
Telephon 1573.

Achtung!

Wer Sachen, einerlei was, kaufen oder verkaufen will, wende sich erst an die Münsterische öffentliche Auktionshalle. Kontor Hafenstraße Nr. 18. Auskunft kostenlos.

Theodor Weber, Aukt.
Kontor:
Hafenstraße 18. — Tel. 1573.

Große öffentliche Auktions- und Kommissions-Halle

Münzstraße Nr. 35.

In freiw. Auftrage werde ich am **Montag, den 2. September, nachm. 3 Uhr,** nachstehende Gegenstände meistbietend verkauf.:

3 Bettladen mit Matratzen, 1 Sofa, 1 Küchenschrank, 1 antiker Schrank, 3 Dauerbrandöfen, 3 Nähmaschinen, 2 Strickmaschinen, 1 Sportwagen, 1 Sitz- u. Liegewagen, 2 Gasampeln, 1 Petroleumofen, 1 Petroleumkocher, 1 Schinkenhalter, mehr. Ölbehäter mit Untersätzen und Maßen, 3 Tortenschüsseln, 3 Käseglocken u. Bonbongläser, 1 Säule mit Figur, 1 Bauerntisch, 1 Küchenbrett, ein Nachtschränkchen, 2 Fenstervorhänge, 1 großes Fenster-Rouleaux, verschied. Bilder, 1 altes Ölgemälde, ferner ein leichter Rollwagen, auch als Break zu gebrauchen, ein Dogkart, 1 Pferdegeschirr.

Die Sachen sind gebr., aber noch gut erhalten und können vorher besichtigt werden.

Joh. Möllers, Aukt.
Kontor: **Kreuzstraße Nr. 24.**

Kolonats=Verpachtung.

Das der Frau Fabrikant **Ellinghaus** in **Velen** gehörende **Kolonat Böckmann** ist von mir mit **Vorkaufsrecht** auf 10 Jahre zu pachten.

Das Kolonat liegt 10 Min. von Velen an der Chaussee in hübscher Lage. *

Die Besitzung ist vollkommen arrondiert u. 50 Morgen groß, davon sind ⅔ Wiesen und Weiden und ⅓ Acker.

Die Gebäude sind neuerbaut, die Bodenverhältnisse die allerbesten.

Antritt Herbst 1913.

Velen. **Klümper.**

Kolonats=Verkauf.

Ein bei Bocholt gelegenes Kolonat zur Größe von 80 Morgen ist von mir unterhändig zu kaufen. Die Besitzung liegt arrondiert 15 Minuten von Bahnhof, Schule u. Kirche und hat besten Boden. Die aufsteh. Gebäude sind größtenteils neuerbaut. Antritt diesen Herbst. Kaufpreis 600 Mark pro Morgen. *

Velen. **Klümper.**

»» Arztstelle, ««

bequeme Landpraxis in schöner Gegend, neues Krankenhaus, neue Wohnung am Platze, Einkommen r. 8 Mille, fixa zirka 3 Mille, sofort frei. Fr.-Off. unter **M M 3064** besorgt die Geschäftsstelle ds. Bl.

Guterh. Teppich und Läufer zu kaufen gesucht.

w3b

Offerten unter **„Teppich"** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Habe zu verkaufen:

Neues Wohnhaus, massiv, groß, schön, Garten, mit Laden im Hause, zu Füchtorf.

Mühle mit Acker, Wirtschaftskonzession, Handel pp.

Kötterei, 15 Morgen gut. Boden, an der Chaussee.

Kötterei, 45 Morg., mit Frucht und Vieh. Antritt sofort.

Klempnerei, massives Haus u. Werkstatt und Garten.

Schönes Wohnhaus, 6 Scheffelsaat Gartenland, am Hause liegend.

Schenkwirtschaft mit Gärtnerei, Warmwasseranlage, Gärten und Viehstallung.

Kolonat, 198 Morgen, vor der Kreisstadt liegend.

Gut, 475 Morgen, eigene Jagd (herrsch. Wohnhaus).

Restaurants, sofort. Antritt.

Anfragen erb. Retourmarke.

Warendorf, 30. August 1912.

Heitmann, Aukt.

Versteigerung.

Donnerstag, den 5. Sept. cr., vorm. 9 Uhr beginnend, sollen im **Wiethegerschen** Lokale in **Drensteinfurt** dorthin zu schaffende Gegenstände, und zwar: **Manufakturwaren, Hüte, Leinen, Schirme, 1 Musterkoffer, 1 Dezimalwage, 2 Karbitmaschinen für Leuchtgas, 1 Ofen, 2 Lampen für Spiritus, Möbel aller Art,**

ferner an Ort und Stelle:

1 Ladeneinrichtung

zwangsweise versteigert werden.

Meyer.
Gerichtsvollzieher in Münster.

Verkaufs-Anzeige.

Am **Donnerstag, 5. Septbr., nachm. 5 Uhr,** werden in freiwilligem Auftr. des Landwirts **Schniederjann** zu **Uppenberg** (Sch. Gassel Kotten) verziehungshalber:

1 Partie rote Kartoffeln und Runkeln in der Erde; sodann Rübenmaschine, Vorderpflug mit Schwengel usw., 1 Part. eich. Schwellen, Kannenstock, Kleiderschrank, Buttermasch., Regulator, Ofen, 12 Hühner usw.

öffentl. meistbietend geg. Kredit verkauft.

Bernard Brintrup
Roxel.



Zwei dreijährige

fehlerfreie Pferde

(platte Stute und schnittiger Wallach), für jeden Zweck geeignet, preiswert zu verkaufen.

Hafenstraße Nr. 34.
Fernruf 177.

Pachtgut

ca. 280 Morgen, neuer Boden mit neuen Gebäuden, ½ Stunde vom Dorf, an einer Chaussee im Münsterland belegen, ist zum 1. Oktober d. J. anzutreten.

Besitzer lässt einem zuverlässigen, strebsamen Pächter **zu einem sehr niedrigen Pachtpreise.**

Gefällige Anfragen zu richten an

A. Klug,
Kommissionär.

Das in der vorigen Sonntagsnummer von mir angebotene Kolonat von 130 Morgen in Holstein habe ich inzwischen verkauft.

Zum Verkauf biete ich weiter an:

Kolonat

zur Grösse von 100 Morgen in Holstein **mit lebendem und totem Inventar** zum Preise von 58 000 Mark bei 15 000 M. Anzahlung.

Die Gebäude sind neu, massiv und mit Dampfheizung versehen.

Zum lebenden Inventar gehören **u. a. 6 Pferde, 30 Stück Hornvieh, 15 Schweine etc.**

Kolonat

zur Grösse von ca. 90 Morgen mit **herrschaftlichen Gebäuden, lebendem und totem Inventar** für 56 000 bei 15 000 M. Anzahlung.

Zum lebenden Inventar gehören **u. a. 2 Pferde, 20 Stück Hornvieh, 20 Schweine, 100 Hühner etc. Einnahme** für Sommerwohnung ca. **1000 M.**

Bemerke, dass ich die Güter in Holstein aus eigener Anschauung empfehlen kann. Jedes Gut weise ich kostenlos an.

A. Klug,
Kommissionär.

Kolonat,

reichlich 300 Morgen gross, vorzüglicher Boden, mit guten, fast neuen Gebäuden zu verkaufen. Antritt Herbst dieses Jahres. Auskunft erteilt

A. Klug,
Kommissionär.

Bauplätze

an der Kellermann-, Melchers-, Kampstrasse und an anderen Strassen, auch auswärts habe ich zum Verkauf an Hand.

A. Klug,
Kommissionär.

Zum Verkauf habe ich ferner an Hand:

Wasser- und Dampfmühlen, Sägewerke, Hotels, Hotel-Restaurants, Gast- u. Schenkwirtschaften, Bäckereien und Konditoreien. Geschäfts- und Privathäuser in allen Stadtgegenden und auswärts, Kolonate u. Köttereien, Gärtnereien und zu deren Anlage geeignete Grundstücke etc.

Gefällige Anfragen zu richten an

A. Klug
Kommissionär
Hoppengasse 1/2
am Landgericht.
— **Fernruf 1653.** —

Verkaufs-Anzeige.

Das herrschaftl. Einfamilienhaus Jägerstraße 24 ist weit unter Selbstkostenpreis zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt

Paul Vennemann
beeid. Auktionator,
Krummestr. 23. — Teleph. 43.

Bauplatz

vorn in der Hammerstraße, 32 Quadratruten groß, mit einer Front von 15 Metern, preiswert unter günstigen Bedingungen zu kaufen.

Näheres durch b(55

Paul Vennemann,
beeid. Auktionator,
Krummestr. 23. Fernspr. 43.

Kartoffeln-Verkauf.

Montag, den 2. September, nachm. 4 Uhr, werde ich **eine große Partie sehr guter rote und Magnum-Bonum-Kartoffeln**, am Coesfelder Kreuz gelegen, in der Erde verkaufen.

B. Elvering,
Gievenbeck.

Ein in sehr gutem Zustande befindliches *

landwirtsch. Wohnhaus

nebst Stallung, Hofraum und schönem Garten, in der Nähe des Dorfes Nordwalde, ist sof. zu verkaufen. 8 Morgen gepachtetes Ackerland können mit übernommen werden. Die Lage eignet sich besonders für Bäckerei u. Kolonialwarenhandlung, da die Anlage dafür vorhanden ist. Nähere Auskunft erteilt

Aug. Rosskötter
Nordwalde. *

Bekanntmachung.

Am **Montag, den 2. Septbr.**, nachm. 3 Uhr anfangend, werde ich in freiw. Auftrage des Hrn. **Dirkes** auf dem Langenhorstschen Kolonate:

1 Dreschmaschine mit Göpel, 1 Häckselmaschine, 1 neuen 3zöll. Ackerwagen, 1 hölzerne Egge, 1 Pflug, 1 fast neue Tubular-Milch-Zentrifuge, 1 Buttermaschine, 1 Dezimalwage (300 Klg.), 1 Schweinekasten, 4½ Scheffels. vorzügl. Runkeln, 1 Partie Heu und Stroh, 1 sprungfähig. Eber, vorzügl. Rasse, ½ Jahr alt,

meistbietend gegen Kredit zum Verkaufe aussetzen.

Die Sachen sind gebraucht u. können zwei Stunden vorher besichtigt werden.

Laer, den 23. August 1912.

Bernard Deiters.

Kolonatsverkauf.

Wegen Sterbefalls beabsichtige ich mein Kolonat, welches **fünf Minuten vom Orte entfernt ist**, mit ertragreichem Boden, **sofort zu verkaufen. Gebäulichkeiten sind in bestem Zustande**, fast neu.

Auf Wunsch kann lebendes u. totes Inventar mit übernommen werden und Antritt evtl. gleich erfolgen.

Neuenkirchen, Bez. Münster, den 24. August 1912.

Joseph Willmer.

Hotel=Restaurant,

neu erbaut, in Kreisstadt Westfalens, stets steig. Verkehr, 16 Zimmer, Saal, Nebenräume, ca. 2000 Logis, 250 Hektoliter Bier und Wein pp., beste Lage, mit Dampfheizung, für 75 000 Mark bei 15 000 Mark Anzahlung zu verkaufen. *

Meldungen an **J. Lücking, Soest i. Westf.**

Gelegenheitskauf!

Guterh. Metzgerkarre, dito Gig mit Verdeck, fast neue Stürzkarre, 4—6pferd. Göpel (zwei Jahre gebr.) und Drescher mit Reinigung (beides Syst. Stille), 6 St. Viehgeburtshelfer „Herkules" billig abzugeben.

Th. Beermann
Davensberg i. W.

Bäckerei=Verkauf.

An der Kolonie der Zeche Westfalen, an der Hauptstraße gelegen ein

Bäckerei=Geschäftshaus

mit Backofen und Stallungen (Neubau), fix und fertig, sofort unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen.

Für strebs. Leute die reinste Goldgrube, da die Kolonie bezogen wird, es lohnt sich folglich eine Besichtigung. Näheres

Baugeschäft Flürenbrock
Ahlen.

»» Pachtgut ««

in der Nähe von Münster, 170 Morgen, mit elektr. Licht- und Kraftanlage, ist sofort mit voll. Ernte, lebendem und totem Inventar zu übertragen. Erforderlich ca. 40 000 Mark.

Anfragen unter **B B 347** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Haus-Verkauf.

Ich beabsichtige mein beim Dorfe Amelsbüren an der Chaussee Ottmarsbocholt belegenes Wohnhaus nebst Werkstatt, Stallung, Garten mit schönen Obstbäumen unterhändig zu verkaufen. Wegen der günstigen Lage eignet sich dasselbe zu jedem Geschäft. Näh. Auskunft erteilt der Wirt Elbers im Dorfe Amelsbüren.

Der Antritt kann nach Übereinkunft sofort erfolgen.

B. Höner, Tischler.

Wirtschaft

auf dem Lande, mit Nebengebäuden, in der über 100 Jahre Schenkwirtschaft verbund. m. Kolonialw.-Handlg. betrieben, in gut. Zustande mit od. ohne ca. 70 Morg. Acker- und Weidegrundstücken krankheitsh. zu verk.

Ausk. erteilt G. Grotemeyer, Altenberge i. W.

Ferkel

abzugeben.

W. Wietkamp, Handorf.

Burgsteinfurt.

Nächster **Kram-, Pferde- und Kornmarkt am**

Donnerstag, d. 5. September.

Der auch auf diesen Tag angesetzte Viehmarkt fällt aus. a2b

Herberholz.

Wagen- u. Pferdeverkauf

wegen Automobilbetrieb.

2 schwere geschlossene Federwagen, unterlaufend, 100 Ztr. Tragkraft; 2 leichtere geschlossene Federwagen, unterlaufend, 80 Ztr. Tragkraft; geeignet auch zum Möbeltransport.

2 schwere Planwagen, 120 Ztr. Tragkraft, 1 leichterer Planwagen, 80 Ztr. Tragkraft, passend für Botenfuhrwerk.

2 schwere Karren für Kohlen- und Sandfuhrwerk.

2 Pferde im Alter von 10 Jahren.

Germania-Brauerei,
F. Dieninghoff,
Münster i. W. 1125

Wer sucht Käufer oder Teilhaber

für Geschäft, Fabrik od. Gewerbebetrieb, Haus- und Grundbesitz,

der findet

solche sofort durch

E. KommenNachf. (Inh. C. Otto) **Köln a. Rh.**, Kreuzgasse 8. **Za. 3000 kapitalkräft. Reflektanten** sind allerorts f. allerh. Objekte notariell nachweisb. vorhanden u. werden solche durch Insertion in za. **800 Zeitungen** immer wieder neu beschafft. **Abschlüsse w. fortlauf. erzielt.** Verlangen Sie kostenfreien Besuch

---

Falzziegel

sow. S.& Hohlziegel, Biberschwanze, Glasziegel, Glasbausteine liefert stetsbilligst

Wilh. Arndt, Münster i. W.

Spezialgeschäft für Baubedarf. Telef. 138. Bahnhofstr. 34.



Ein zehnjähriges

gutes Ackerpferd,

breit und kräftig, mittelschwer, fehlerfrei und fromm, für 360 Mark zu verkaufen. *

Zu erfragen **Strop**, Sonnenstraße Nr. 2.

Geschäftshaus in Dülmen.

Ein im Zentrum der Stadt belegenes Geschäftshaus, fast neu, mit 2 Schaufenstern, ist umständehalber unter günstigen Bedingungen sofort durch mich zu kaufen. r3a

Dülmen, den 30. Aug. 1912.

Heinr. Bödiger,
beeid. Auktionator.

Pferd,

mittelschwer, vorzügl. für Bier-, Metzger- oder Bäckerwagen geeignet, auch für jeden anderen Zweck verwendbar, zu verkaufen. Adresse von Reflektanten an die Geschäftsstelle d. Ztg. erbeten unter **D E 3193.**

Gras-Verkauf.

Donnerstag, den 5. Septbr., nachm. 6 Uhr, soll das **Gras in der zum Gute Heidhorn gehörigen Sonnenborn-Wiese** u. demnächst in **Bäumers-Wiese** freiwillig verkauft werden.

Wilhelm Harling
Hiltrup.

Kartoffeln=Verkauf.

Mittwoch, den 4. September, nachm. 4 Uhr, soll beim Herrn Gutsbesitzer **Schulze Meckmann** zu **Mecklenbeck** in der Nähe von Appels: *

eine sehr große Partie vorz. roter und Magnum-Bonum-Kartoffeln in der Erde

freiwillig verkauft werden.

Wilhelm Harling
Hiltrup.

Zwei 3jährige rotbunte

hochtragende Rinder

zu verkaufen auf Haus Dyckburg bei Münster.

Gasthof

mit flotter Tageswirtschaft bei kl. Anzahlung zu verk., evtl. auf längere Jahre zu verp. Off. u. **R 5751 a. A. Rolef**, Markt 37. (v3a

---

Haus

mit Nebengelaß, passend für Handwerker, zu kaufen gesucht. Offerten unter **R 5759** bef. d. Ann.-Exp. **A. Rolef**, Markt 37.

Kotten

ca. 9 Morgen groß, im bestem Zustande, nahe Telgte, preiswert verziehungshalb. bald. zu verkaufen. Off. u. **S T 512** an die Gesch. (v3a

---



Bernhardiner!

gelb und weiß, **entlaufen.** Abzugeben gegen Belohnung a2a Münster, Hafenstr. 34.

Kartoffeln-Verkauf.

Dienstag, den 3. September, nachm. 3½ Uhr, wird bei Frau **Wwe. Gutsbes. Oeing** — hier, Horstmarerlandweg, direkt hinter dem Terrassenhof:

1 gr. Partie rot. u. Magn.-Bonum-Kartoffeln

in der Erde in fr. Auftr. verk.

Anton Möllers
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19.

Kartoffeln-Verkauf.

Dienstag, den 3. September, nachm. 5 Uhr, wird beim Hrn. **Gutspächter Josef Grüter** — Hammerchaussee — der Wirtschaft Buermann gegenüber:

1 gr. Partie rot. u. Magn.-Bonum-Kartoffeln

in der Erde in fr. Auftr. verk.

Anton Möllers
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19.

Gasthaus

in einem Dorfe des Münsterlandes mit Kolonial-, Drogen- und Manufakturgeschäft, ist zu verkaufen. Näheres

Anton Möllers
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19.

» Bauplätze «

auf St. Mauritz an der neu aufgeschlossenen Straße zwischen der Warendorferstraße und dem Schiffahrterdamm sind in günst. Größenverhältnissen unter koulanten Bedingungen verkäufl. Preis 175 bis 210 Mark pro Quadratrute.

Anton Möllers
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19.

Landverpachtung.

Freitag, den 6. September, nachm. 3 Uhr, werde ich in freiw. Auftr. der **Frau Wwe. Martin Fröhling** ihre am Schiffahrterdamm gleich hinter der „Gärtnerei Schmalz" gelg. Ländereien stückweise auf längere Jahre zur Verpachtung aussetzen. Beginn der Pachtperiode: 1. Oktober 1912.

Anton Möllers
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19.



Vieh- und Inventar-Verkauf.

Samstag, den 7. September, nachm. 1½ Uhr, werden in fr. Auftr. des Hrn. **Th. Kruer** — am Bahnhof **Sprakel** — wegen Aufgabe der Landwirtschaft: *

1 Arbeitspferd, 9jährig,

1 Fohlen (Stute), 1 Jahr 4 Mon. alt, 1 vier- und 2 2½zöll. Ackerwagen, 1 leicht. Wagen, 1 Mähmaschine, fast neu, 1 Heurechen, 1 Breitdrescher mit Göpel, 1 Spitzdrescher, Häckselmaschine, Wannemühle neuer Konstr., Winde, Zinkjauchefaß, 800 L. Inhalt, Flechten, Ringsten, Pflüge, Fässer, Tröge, Kutsch- und Ackergeschirre, Sportwagen, 1 eich. Küchenschrank, 3 eich. Koffer (1 m. Eisenbeschlag), 1 Real, Milchdüppen, Spülfaß, 3 kupferne und 2 zinn. Kessel, Hausuhr mit Kasten, Mantelstock, eich. Küchentisch, Stühle, eich. und ant. Kleiderschränke, 3 Bettl., Bettzeug, Kommode, Bilder, Spinnräder, Rouleaux, eich. Kiste, ir. Ofen usw. usw.

meistb. gegen Bar und Kredit verkauft werden. — Die gebr. und guterhaltenen Gegenstände können 2 Stunden vorher besichtigt werden.

Anton Möllers
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19.

Wirtschafts-Versteigerung.

Im freiwilligen Auftrage des Herrn **Wilhelm Wallmeyer**, hier, werde ich seine Wirtschaft mit sämtlichem Inventar und zirka 2 Morgen großen Gartenanlagen am

Mittwoch, d. 4. Sept., vorm. 11 Uhr

in meinem Geschäftslokale zum Verkauf aussetzen.

Arnold Middelhoff,
beeid. Auktionator,
Werne (Bez. Münster), Steinstraße 158.

Kötterei gesucht.

Suche für jemanden einen Kotten von 10 bis 20 Morgen groß nebst guten Gebäuden in der Nähe von Schule, Kirche und Bahn zu kaufen oder zu pachten. Angebote sind zu richten an j3a

Martin Heemann
Auktionator, Brochterbeck.

Haus

mit **Restauration** in bester Geschäftslage zu verkaufen. Off. u. **F F 461** an d. Gesch. (v3b

---

1 Posten Kornbranntwein

Dickmaische, nach altem Verfahren, gegen Kassa zu kaufen gesucht. Offerten unt. O O 469 an die Geschäftsstelle.

Kohlenasche

liefert billigst

August Peters.
Spediteur, Münster i. W.

Brauerei im westfälischen Industriegebiet hat a2a

100 Hektoliter Altbier

preiswert abzugeben. Proben zu Diensten. Offerten unter **O P 3164** an die Geschäftsst.

Das herrschaftliche Einfamilien-Haus

Göbenstraße 13

steht sterbefallshalber durch mich zum Verkauf. Die Uebergabe kann evtl. sofort erfolgen.

Alles Nähere ist bei mir zu erfahren. r3c

Lübbert.

Eine größere Anzahl

Bauplätze

an den neuen Straßen zwischen Warendorferstraße und Schiffahrterdamm belegen, stehen unter günstigen Zahlungsbedingungen zum Verkauf. Eventuel werden auch Baugelder gegeben. Näheres zu erfragen bei

Lübbert.

Kapitalien

in Posten nicht unter Mk. 20,000 sind zu verleihen durch

Lübbert.

Wohn- und Geschäftshaus

an der Graelstr., worin seit Jahren eine gutgehende Metzgerei betrieben wird, soll unter günstigen Bedingungen durch mich verkauft werden. Die Größe des Grundstücks ist 20½ Quadratruten. Alles Nähere zu erfahren durch

Lübbert.

Das herrschaftliche

Einfamilienhaus

Goebenstr. 13

steht sterbefallshalber durch mich zum Verkauf. Die Übergabe kann evtl. sofort erfolgen. Alles Weitere ist zu erfragen bei

Lübbert.

Eisenwaren-handlung,

verbunden mit Kolonialwaren u. kl. Schenkwirtschaft, im Kreise Tecklenburg, in aufblühender Stadt von 7000 Einwohnern, steht durch mich zum Verkauf. Für strebsamen Kaufmann mit Mk. 10 000.— Anzahlung bietet sich eine günstige Gelegenheit, eine sichere Lebensstellung zu erwerben.

Anfragen zu richten an

Theodor Lübbert,
Münster i. W.

Hausverkauf.

Das hier an der Hollenbeckerstraße Nr. 25 belegene 2stöckige Wohnhaus mit Garten, pass. für Anstreichermeister rc., steht durch mich zum Verkauf, evtl. ist der Besitz auf längere Jahre zu vermieten.

Lübbert.

Das 2½stöckige

Wohn- und Geschäftshaus

Jüdefelderstraße Nr. 35, enthaltend 2 Läden und 4 Wohnungen, mit kl. Hinterhaus soll am

Mittwoch, den 18. Septbr., nachmittags 5 Uhr,

im Restaurant der Altbierbrauerei Tenkhoff, Jüdefelderstr., öffentlich meistbietend durch mich verkauft werden. Näh. Auskunft erteilt

Lübbert.

Weintrauben

Lissabonner Goldtrauben, besonders süß und haltbar, infolge großer Zufuhren enorm billig. **Kiste ca. 80 Pfd.** schwer nur **Mk. 10,75** ab Hamburg Nachn.

Adolf Landau,
Südfruchtlager,
Hamburg 11.

Milchgeb. Ziege zu verkauf. Mühlenweg 16, am Bohlweg.

Landwirtschaftliche Winterschule des Landkreises Münster zu Münster i. W.

Unterrichtsbeginn am 4. November d. J. — Schulgeld 40 Mark pro Winter-Halbjahr. Anmeldungen wolle man gefl. **baldigst** an mich richten.

Tillmann, Direktor.

(Adresse bis 1. Oktober 1912: Ascheberg i. W., von da ab Münster, Königstraße 56/57).



Vieh- u. Inventarverkauf!

Mittwoch, den 4. September ds. Js., vormittags 10 Uhr anfangend, läßt Herr **Gutspächter Schenk** auf **Hof Schulze Plettendorf** in **Altenberge, Bschft. Westerfeld,** sein gesamtes lebendes und totes Inventar freiwillig meistbietend gegen Kredit eventl. Bürgschaft verkaufen, als: r3b

5 Ackerpferde, dar. eine 3½jähr. Zuchtstute, vorz. Wagen- u. Reitpferd, zwei 1½jähr. Fohlen, 5 tragende Kühe, 2 hochtragende Rinder, zwei 1½jähr. Bullen, 7 Schweine, je ca. 150 Pfd. schwer, ca. 40 Hühner; ferner mehrere Betten, 3 Kleiderschränke, eine Anzahl Tische u. Stühle, 3 fast neue bessere Oefen (Dauerbrenner), 1 großer eichener Küchenschrank, antik, 1 Kochherd, 1 Regulatoruhr, 1 großer kupferner Kessel, allerlei Lampen, eine Meys Milchzentrifuge, stündl. Leistung 225 Liter Butterkerne, Waschmaschine, Kübel und Fässer u. dgl. mehr. Ferner: 3 kompl. Ackerwagen mit Ringsten u. Kasten, 2 Stürzkarren, 1 Federwagen, 2 herrschaftliche Wagen, allerlei Pflüge, eiserne Zick-Zack- und hölzerne Eggen, 1 Walze, Federzahnkultivator, Dreischaarpflug, Düngerstreumaschine, Mähmaschine (Selbstbinder), Pferderechen, Drillmaschine, Reform-Reinigungsmaschine, Rübschneider, Dezimalwage mit Gewichten, 2 Schleifsteine, 1 Posten eichen u. buchen Bohlen, ein Posten eichen Glindpfähle; ferner: 2 kompl. Kutschgeschirre, 6 Ackergeschirre, allerlei Hof-, Stall- und Gartengeräte, ein Posten Ketten und Schwengel, 1 Posten altes Eisen u. dergl. mehr, einen größeren Posten Daueräpfel, Birnen auf den Bäumen.

Anschließend daran werden gegen 4 Uhr nachmittags: 10 Morgen Gras, 2ter Schnitt, verkauft.

Das Inventar ist wenig gebraucht, in durchaus gutem Zustande und kann 2 Stunden vor dem Termin besichtigt werden

Der Hof Schulze Plettendorf liegt an der Chausse Münster-Borghorst und ist von Eisenbahnstation Nordwalde 20 Minuten entfernt.

Das Vieh wird zuerst verkauft. Sammelplatz auf dem Hofe.

Caspar Hoehr, Auktionator,
Hiddingsell.

Landbank-Berlin

gegründet 1895.

20 Mill. Mk. Aktienkapital. 20 Mill. Mk. Obligationen.

Bis Ende 1911 wurden für eigene Rechnung rund 960000 Morgen erworben und rund 900 000 Morgen an 5418 Käufer verkauft.

Zu verkaufen

ist ein 6½ km von der Kreisstadt **Ahaus** in Westfalen und 3½ km von Bahnstation gelegenes rund **196 Morg.** (wovon 62 Acker und Wiesen, die verpachtet, 20 kultivierbare Heide, Rest jüngere frohwüchsige Eichen- und Nadelholzbestände) großes

Landgut

mit einer Anzahlung von etwa 20 000 Mark.

Weitere Auskunft erteilt kostenlos die **Geschäftsstelle der Landbank-Berlin in Hannover Alexanderstrasse 2. Fernsprecher 2912.**

Wirtschaft und Manufakturwarengeschäft

auf dem Lande, in der Nähe von Münster, bestehend aus **Wohnhaus, Hinterhaus und großer Stallung**, mit oder ohne 6 Morgen Acker, beste Lage am Platze, wegen Kränklichkeit des Besitzers per sofort zu kaufen. Im Hause ist seit 1865 mit bestem Erfolge ein **Manufakturwarengeschäft** betrieben worden. Wegen seiner Lage eignet sich die Besitzung auch zur **Bäckerei** oder **Metzgerei.**

Auskunft erteilt (12a

G. Grotemeyer, Altenberge.

Aschendorff'sche Verlagsbuchhandlung, Münster i. W.

Veröffentlichungen der Historischen Kommission der Provinz Westfalen.

I. **Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Münster i. W.** Herausgegeben von Prof. Dr. O. Hellinghaus, Stadtarchivar. XII und 324 Seiten. 8°. Preis brosch. 6.50 Mk.

Inhalt: Die Verfassungsgeschichte Münsters im Mittelalter von Dr. Gottfried Schulte. — Studien zur Kunstgeschichte Münsters. Nach ungedruckten Quellen von Dr. Albert Wormstall. — Das Eid- und Huldigungsbuch der Stadt Münster von Landgerichtsrat H. Offenberg.

II. **Inventare der nichtstaatl. Archive der Provinz Westfalen.**

Band I: Regierungsbez. Münster, bearbeitet von Dr. L. Schmitz, Privatdozent an der Universität Münster. Heft I: Kreis Ahaus. XII und 56 Seiten, 8°. Preis brosch. 1.50 Mk. Heft II: Kreis Borken. 160 S., 8°. Preis 3 Mark Heft III: Kreis Coesfeld. IV u. 272 S., gr. 8°. Pr. 4 Mk. Heft IV: Kreis Steinfurt. IV u. 376 Seiten, gr. 8°. Pr. 8 Mk. Heft IVa: Kreis Coesfeld (Nachträge). XII u. 104 Seiten, gr. 8°. Preis 2 Mark.

Band II: Regierungsbezirk Münster, bearbeitet von Dr. A. Brennecke, Hilfsarbeiter am Königl. Staatsarchiv zu Münster. Heft I: Kreis Tecklenburg. IV u. 88 Seiten, 8° Preis 1.50 Mk. Heft II: Kreis Warendorf. IV u. 240 S gr. 8°. Preis 6 Mark.

Beiband I: Regierungsbezirk Münster, bearbeitet von Dr. L. Schmitz, Privatdozent an der Universität Münster. Heft I: Kreis Borken, fürstliches Archiv in Anholt. IV u. 242 S., 8°. Preis 3 Mk. Heft II: Fürstliche Kammer in Coesfeld u. Herzogliche Domänenadministration in Dülmen IV und 382 Seiten, gr. 8°. Preis 6 Mk.

III. **Rechtsquellen. Westfälische Stadtrechte.**

Abteilung I: Die Stadtrechte der Grafschaft Mark. Heft I: Lippstadt, bearbeitet von Dr. A. Overmann, Stadtarchivar in Erfurt. Mit Unterstützung der Stadt Lippstadt. Mit einem Faksimile des ältesten Stadtrechts, des Merianschen Plans von etwa 1647 und einer Uebersichtskarte der Feldmark von 1572. VIII und 264 Seiten, g. 8°. Brosch Preis 6 Mark.

Heft II: Hamm, bearbeitet v. Dr. A. Overmann, Stadtarchivar in Erfurt. Mit einem Faksimile des ältesten Stadtrechts, der Merianschen Stadtansicht von etwa 1647 u. einem Stadtplan. Mit Unterstützung der Stadt Hamm. gr. 8° VI und 200 Seiten. Preis geheftet 5 Mk.

IV. **Westfälische Landrechte.**

I. Landrechte des Münsterlandes, bearbeitet von Dr. F. Philippi, Geh. Archivrat. Mit 2 Karten, XLIV und 280 8.— Mark.

V. **Cosmidromius Gobelini Person** und als Anhang desselben Verfassers Processus translationis et reformationis monasterii Budecensis, herausgegeben von Dr. M. Jansen. LX und 254 S. gr. 8°. Preis broschiert 8.— Mk.

Enthält nach einer auf neuem Quellenmaterial beruhenden Einleitung über Gobelinus' Leben den auf Grund der Handschriften neu hergestellten Text des Cosmidromius nebst Varianten und kritischen Notizen.

VI. **Hermann Hamelmanns Geschichtliche Werke.** Kritisch neu herausgegeben von Dr. Heinrich Detmer, Königlicher Oberbibliothekar.

Band I: Schriften zur niedersächsisch-westfälischen Gelehrtengeschichte. Heft I: De quibusdam Westphaliae viris scientia claris, qui explosa barbarie puritatem Romanae linguae toti Germaniae attulerunt, oratio VIII und 96 Seiten, gr. 8°. Broschiert 2 Mk.

Heft II: Oratio de Rodolpho Langio. De vita, studii itineribus, scriptis et laboribus Hermanni Buschii. VIII und 112 Seiten, gr. 8°. Broschiert 2 Mk.

Heft III: Illustrium Westphaliae virorum libri sex Kritisch neu herausgegeben von Dr. Klemens Löffler, Universitätsbibliothekar. XII u. 388 S., gr. 8°. Brosch. 8 Mk.

Heft IV: Oratio vel relatio historica, quomodo hominibus Westphalis potissimum debeatur et ascribendum sit, quod lingua Latina et politiores artes per Germaniam sint restitutae priori nitori et elegantiori formae. Apologia pro Westphalis contra calumnias Justi Lipsii. XX u. 72 S., gr. 8°. Brosch. 1.50 Mk.

VII. **Abhandlungen über Corveyer Geschichtsschreibung** von Dr. W. Backhaus, Dr. F. Stentrup u. Dr. G. Bartels. Herausgegeben von Dr. F. Philippi, XXIV u. 184. Mit einem Faksimile. 5.— Mark.